WASSERVERBAND NORD

DVGW ISO 9001 SQ-9001AU6016

An den
Wasserverband Nord
Verbrauchsabrechnung
Wanderuper Weg 23
24988 Oeversee

Kontakt:
Abrechnung: Telefon: 04638 8955-141 oder -142
Telefax: 04638 8955-555
Servicezeiten: Mo-Do 08:30-12:30 u. 13:30-16:00 Uhr
Freitag 08:30-12:00 Uhr
E-Mail: abrechnung@wv-nord.de
Internet: www.wv-nord.de

Wechsel des Gartenzählers oder Stallwasserzählers (Zähler = GZ)

(Bitte das Formular ausfüllen und zutreffende Kästchen ankreuzen!)

Vom Grundstückseigentümer* auszufüllen:

Angaben zur Verbrauchsstelle

Kunden-Nummer: _____ - _____

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____ _____

Telefon: _____ _____

E-Mail: _____

Ich bin Eigentümer des o. g. Objektes: ☐ ja ☐ nein

Hauptzähler-Nr.: _____ >> aktueller Zählerstand: _____ m³

Wofür soll der Gartenwasserzähler genutzt werden?

☐ Privat
☐ Landwirtschaft
☐ Gewerblich
☐ Gartenfläche, wie groß? ca._____ m²
☐ Teich, wie groß? ca._____ m³
☐ Tiere, welche und wie viele? _____
☐ sonstiges: _____

Anzahl der Personen, die im Haushalt leben: ____ Anzahl der GZ für die Verbrauchsstelle: ____

Haben Sie Eigenversorgung (Brunnen, Regenwassernutzungsanlage)? ☐ ja ☐ nein

>> Falls ja: wofür wird die Eigenversorgung genutzt? _____

Sonstige Mitteilung: _____

Erklärung des Eigentümers

Hiermit versichere ich, dass die über diesen Zwischenzähler erfasste Wassermenge ausschließlich zur Bewässerung meines Haus- und Nutzgartens bzw. für die Tränkung des Viehs genutzt wird.

Mir ist bekannt,

> dass ein Verstoß gegen die in den Allgemeinen Abwasserentsorgungsbedingungen festgelegten Bedingungen mit einer Vertragsstrafe geahndet werden kann und
> dass die Wasserzählerstände nach Ablese-Aufforderung jährlich zu melden sind.

Hiermit beantrage/n ich/wir die kostenpflichtige Abnahme eines Abzugs-bzw. Gartenwasserzählers zur Berechnung der tatsächlich eingeleiteten Wassermengen. Die Hinweise auf der 2. Seite wurden zur Kenntnis genommen.

Bitte wenden

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Hinweise zu den Kosten von Gartenwasserzählern

Die anfallenden Kosten für sämtliche Installationsarbeiten, der Zählereinrichtung und die Unterhaltung des Abzugs- bzw. Gartenwasserzählers sind vom Anschlussnehmer zu tragen.

Nach erfolgtem Einbau ist dieser Antrag innerhalb von vier Monaten vollständig ausgefüllt an den Wasserverband Nord zurückzugeben, damit die erforderliche Abnahme und Verplombung durchgeführt werden kann. Erst nach erfolgreicher Abnahme werden die Frischwassermengen, die nicht in die Kanalisation eingeleitet werden, bei der Abrechnung berücksichtigt. Die Kosten für die Abnahme und ggf. Verplombung des Nebenzählers durch den Mitarbeiter des Verbandes betragen 25,00 €. Sofern eine Abnahme wiederholt werden muss, weil die Bedingungen für eine Abnahme nicht erfüllt wurden, fallen die 25,00 € erneut an. Für die Einrichtung, Abrechnung und für den nach Ablauf der Eichfrist erforderlichen Zählerwechsel des Abzugs- und Gartenzählers erhebt der Verband zurzeit ein monatliches Entgelt von 1,00 € je Zähler. Darin sind **nicht enthalten** die Behebung von Frostschäden, Leckagen und anderen Mängeln. Sollten derartige Schäden an dem GZ einen Zählerwechsel vor Ablauf der Eichfrist erforderlich machen, dann kann dieser durch einen Installateur auf Kosten des Anschlussnehmers erfolgen. Der Wechsel ist dem WV Nord unverzüglich unter Nennung des Ausbaustandes des defekten GZs, des Anfangstandes des neuen GZs sowie der neuen Zählernummer anzumelden. Andernfalls kann der neue GZ nicht als Abzugszähler Berücksichtigung finden.

Hinweise zu den Gartenzähler-Einbauvorschriften gemäß Allgemeiner Abwasserentsorgungsbedingungen (AEB)

Garten- bzw. Abzugszähler müssen jederzeit zugänglich sein, den Bestimmungen des Eichgesetzes entsprechen, die Wassermenge in m³ anzeigen, mit einer Zählernummer versehen sein und die Zapfstelle des Gartenzählers darf sich nicht in Räumen mit Schmutzwasseranschlüssen befinden. Der Einbau muss den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen, gemäß DIN 1988. Der Einbau des GZs kann gemäß Einbauvorschriften des WV Nord

entweder ❶ unter der Außenzapfstelle (Außenwasserhahn) verplombt montiert werden. Durch die Plombe ist der GZ nicht abnehmbar (Frostsicherheit prüfen)

oder ❷ fest in der Außenwassereinleitung eingesetzt werden. Beim festen Einbau in der Außenwasserleitung hat der Einbau in einem frostfreien Raum zu erfolgen. Die Absperreinrichtungen sind unmittelbar vor als auch nach dem Zähler zu setzen.Die Baulänge hat bei einer Anschlussgröße von QN 1,5 (1/2"): 110 mm und von QN2,5 (3/4"): 190 mm zu betragen.

Datum:_____ **Unterschrift des Eigentümers:** _____

Vom Installateur auszufüllen:

>> Daten für den Garten-/Stallwasserzählerwechsel

Zählerwechsel-Datum: T T M M J J J J

(Hinweis für die Eintragung der Zählerstände: keine Nachkommastellen und keine roten Ziffern in die Felder eintragen)

ausgebaute GZ-Nr.: _____ Ausbaustand des GZ: _____ m³

eingebaute GZ-Nr.: _____ Einbaustand des GZ: _____ m³

Foto von Einbausituation ist diesem Formular beigefügt. ☐

GZ geeicht bis: J J J J

Ort des GZ? (z. B. Hauswirtschaftsraum oder Wasserhahn bei der Terrasse): _____

Bitte zutreffende Aussage ankreuzen:

1.) Ist der GZ unter der Außenzapfstelle (=Außenwasserhahn) verplombt montiert? (siehe: ❶) ☐

Ist der GZ fest in der Leitung eingebaut (Leitung - GZ - Leitung direkt nach draußen zur Außenzapfstelle)? ☐

> Bei GZ-Einbau in Leitung, bitte angeben: Anschlussgröße:_____, Baulänge:_____ mm (siehe: ❷)

Hier nur 1 Kreuz

2.) GZ-Zapfstelle (=Wasserhahn vom GZ) befindet sich nicht in Räumen mit Schmutzwasseranschlüssen. ☐

3.) Es besteht keine Verbindung hinter der GZ-Zapfstelle mit Sanitäreinrichtungen. ☐

Erklärung des Installationsunternehmens

Hiermit bestätige ich als verantwortlicher Mitarbeiter, dass die Montage des GZ den Einbauvorschriften entsprechen. Die angegebenen GZ-Einbauvorschriften wurden beachtet. Die Abnahme durch den Wasserverband Nord kann erfolgen.

Datum:_____ Unterschrift:_____ Stempel: